

Betreuungszentrum Heiden

Elvis rockte im Betreuungszentrum

Unter dem Motto «Elvis und Petticoat» lud das Betreuungszentrum zu einem besonderen Anlass ein. Bewohner, Angehörige und Gäste schwelgten in Erinnerungen bei der King-Show und dem Ambiente im Stil der 1950er-Jahre.

HEIDEN – Kürzlich versammelten sich Bewohner, Angehörige und Gäste in der mit US-Autonommerschildern und amerikanischen Accessoires liebevoll dekorierten Cafeteria des Betreuungszentrums in Heiden. Empfangen, Plätze zugewiesen und bedient wurde das Publikum von hübschen Damen in stilechten Petticoats und den dazu passenden Frisuren mit Schleifen in den Haaren und rotgeschminkten Lippen. Pünktlich um 15 Uhr betrat Marcus C. King alias Elvis im goldig glitzernden Blazer, schwarzem Hemd und schwarzer Hose die Bühne und begann so seine dreistündige King-Show. Bei seiner dem Original sehr nahe kommenden Stimme verzauberte der «King», das Publikum mit seinen Liedern – und das alles in einer angenehmen Lautstärke. Wo Rock-'n'-Roll-Musik läuft, sind auch die Tänzer nicht weit, und somit fand schnell ein Tanzpaar vor der Bühne einen Platz, um sein

Können unter Beweis zu stellen. Das wiederum bewog den Star spontan, die diensthabenden Mitarbeiterinnen in ihren wunderschönen Petticoats zum Tanzpaar vor die Bühne zu bitten, um ihn zu «Blue Hawaii» mit einer improvisierten Showeinlage zu begleiten. Dies sorgte nicht nur bei den Akteuren, sondern auch beim Publikum für viel Gelächter. Der darauffolgende Applaus honorierte jedoch die Darbietung postwendend.

«Das war meine Jugend»

Nach dem ersten Set und einer kurzen Pause betrat «Elvis» die Bühne erneut. Dieses Mal im wohl bekanntesten Outfit: dem weissen, mit hohem Kragen und farbigen Steinen besetzten Overall. Mit rockigen Liedern, gefühlvollen Balladen sowie Gospelsongs imitierte er so die Songs von Elvis Presley. Kein Wunder, schwelgten einige – vorwiegend weibliche Bewohnerinnen – in Erinnerungen. Eine Dame meinte dazu: «Das war meine Jugend. Ich habe jeweils bis am Morgen getanzt.» Das Glänzen und Funkeln in ihren Augen war nicht zu übersehen! Die Nachfrage nach Autogrammkarten und Erinnerungsfoto kamen prompt und wurden von «Elvis» gerne erfüllt.

Preisgekrönter Elvis-Imitator

Während der «King» in seinem dritten Outfit, dieses Mal im rosa Bla-

zer, in schwarzem Hemd und Hose und mit schwarzer Hornbrille zum dritten Set ansetzte, wurde das passende Abendessen dazu serviert. Zur Vorspeise gab es Krautsalat und als Hauptgang Kartoffelschnitze mit Bohnen, Chili und Rindfleischkugeln, welche in Wok-Pfannen frisch zubereitet wurden. Wenn das Menu auch nicht ganz alltäglich war, mundete es den Bewohnern. Schliesslich war der Besuch vom Ostschweizer Elvis-Imitator, Marcus C. King, der letztes Jahr in Florida, an einem offiziellen Elvis Contest, den 4. Rang erreichte, auch ein aussergewöhnlicher Anlass.

Alexandra Sonderegger



«Elvis» the King of Rock 'n' Roll.



Die spontane Tanzeinlage zum Song «Blue Hawaii» gefiel. Bilder: Simon Abderhalden